



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 12. Februar 2021

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



wie Sie sicherlich gehört haben, wird der Lockdown zunächst einmal bis zum 1. März verlängert. Verlängerung nicht ausgeschlossen.

Bei der Terminvergabe zur Impfung für über 80-Jährige gibt es Neuigkeiten. Die Online-Terminbuchung für mehrere Personen über eine Mailadresse war bisher nicht möglich. Hintergrund ist die Sorge des Landes Baden-Württemberg, dass die Impfkampagne von Gegnern sabotiert

werden könnte, indem viele verfügbare Termine auf einmal gebucht, dann aber nicht wahrgenommen werden. Auf Anregung des Gemeindetages wird seit dieser Woche die telefonische Terminvergabe für über 80-Jährige vereinfacht. Impfwillige können sich auf eine Warteliste aufnehmen lassen und werden für einen Termin zu gegebener Zeit kontaktiert. Zur Erleichterung der Terminvereinbarung können unter der Service-Nr. 116 117 nun auch (ehrenamtliche) Helfer gleich mehrere Personen auf die Warteliste aufnehmen lassen.

Bei unserer Impfpaten-Aktion der Stadt Zell am Harmersbach sind es immer noch 5 freiwillige bzw. ehrenamtliche

Impfpaten und 3 Hilfesuchende. Wenn Sie über 80 Jahre alt sind und bei der Terminvereinbarung oder bei der Fahrt in ein Impfzentrum Unterstützung benötigen, so können Sie sich im Rathaus unter 07835/6369-21 melden. Wir vermitteln Ihnen einen Impfpaten, der Ihnen hilft.

Ich ziehe meinen Narrenhut vor den vielen Ideen und noch schöneren Aktionen in den elektronischen Medien und in den Narrenblättern, die mit viel Wortwitz, kleinen Schwundeleien und »maßlosen« Übertreibungen aber auch einem Schuss Wahrheit zum Besten gegeben werden. Ich bin stolz auf alle Narren, die mit größtmöglicher Sorgfalt und unter Beachtung der geltenden Kontaktbeschränkungen ihre Sicht der Dinge im Städtle teilen oder einfach nur Spaß und gute Laune verbreiten. Das ist die beste Nachricht in diesen nicht einfachen Virus-Fasend-Zeiten.

Keine Fasendsitzungen, leere Hallen, leere Säle, keine Live-Auftritte, keine Umzüge... Die Liste ist endlos lang und jeder vermisst so seine Rituale und Fixpunkte zur fünften Jahreszeit. De einzige Troscht isch der, dass nägscht Woch om Mittwoch d'Fasend sowieso schu widder rum wär.

Ich wünsche allen dennoch ä glückselige Fasend.

Hoorig isch die Katz –

un alle ondere au, die kei Beziehangue zum ä Friseur hen. 😊

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Stadtverwaltung und Ortsverwaltungen sind weiterhin geschlossen

Die Stadtverwaltung Zell am Harmersbach mit den Ortsverwaltungen Unterharmersbach und Unterentersbach sind weiterhin aufgrund der aktuellen Entwicklung der Coronapandemie geschlossen.

Die Mitarbeiter/innen in der Stadtverwaltung sind in dringenden Fällen telefonisch unter den üblichen Telefonnummern von Montag bis Freitag jeweils von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mitteilung für unsere Grundsteuerzahler sowie für unsere Gewerbesteuerzahler

Hiermit möchten wir die Steuerpflichtigen, welche der Stadtkasse Zell am Harmersbach keine Einzugsermächtigung für die **Grundsteuer** sowie für die **Gewerbesteuer** erteilt haben, auf den gesetzlichen **Fälligkeitstermin per 15.02.2021** hinweisen.

Die Höhe der **Grundsteuer** ergibt sich aus dem Grundsteuer-Jahresbescheid 2019, sofern Ihnen kein Änderungsbescheid zugestellt wurde.

Die Höhe der **Gewerbesteuer** ergibt sich aus dem Ihnen zuletzt zugestellten Bescheid.

Bankverbindungen der Stadtkasse Zell am Harmersbach:

Sparkasse Haslach-Zell IBAN: DE48 6645 1548 0026 0000 76
BIC: SOLADES1HAL

Volksbank Lahr IBAN: DE44 6829 0000 0030 0446 06
BIC: GENODE61LAH

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach

Telefon: 07835/63 69-0

Internet: www.zell.de

E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr

Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,

E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder wiegert@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12.30 Uhr sowie

Montag, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr

Tel.: 07835 6369-47

E-Mail: tourist-info@zell.de

• Kultur- und Stadtmarketing

Tel.: 6369-58, E-Mail: stadtmarketing@zell.de

• Wassermeister

Tel.: 078 35/630 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 078 35/544 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 078 35/630 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein

Tel.: 078 35/54 77 53, Fax: 078 35/63 06 60,

Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67334-02,

E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,

www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH

Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,

www.ortenauer-energieagentur.de,

info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,

Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de

Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,

Tel.: 07808/9148855, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zusätzlich Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Tel.: 078 35/42 69 23-0,

Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Jeden Montag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr und jeden Donnerstag nach telefonischer Voranmeldung von 16.00 bis 18.00 Uhr.

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab dem 28.06.2020 bis 04.10.2020 Donnerstag und Sonntag von 15 – 17 Uhr geöffnet.

Anfragen über die Ortsverwaltung Unterharmersbach,

Telefon: 078 35/4269230

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 078 35/42 69 23-3

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Zusätzlich Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung 1 Tag vorher. Tel. 078 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 078 35/33 27

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern sowie Freihalten von Sichtfeldern an öffentlichen Straßen

Nach den Vorschriften des § 28 Straßengesetz für Baden-Württemberg, müssen öffentliche Gehwege, Radwege und Fahrbahnen von jeglicher Beeinträchtigung frei gehalten werden.

Hierzu zählt insbesondere das Freihalten der Lichtraumprofile von Pflanzenbewuchs über der gesamten Fahrbahn in einer Höhe von **4,50 m**. Über Radwegen gilt eine Mindesthöhe von **2,50 m** sowie über Fußwegen von **2,30 m**.

An Straßenkreuzungen und Einmündungen sind die so genannten „Sichtdreiecke“ frei zu halten, damit der Fahrzeugverkehr nicht behindert oder gefährdet wird. Hier gilt, dass Hecken und Sträucher in den Kreuzungsbereichen auf eine Höhe von **0,80 m** über der Fahrbahnoberkante zurück geschnitten werden müssen, sofern die Hecken direkt im Kurvenbereich der Kreuzung sind.

Weiterhin ist darauf zu achten, dass Verkehrszeichen nicht durch Anpflanzungen verdeckt werden und die Straßenbeleuchtung nicht durch Bewuchs eingeschränkt wird.

Bitte beachten Sie, dass lt. Bundesnaturschutzgesetz z. B. Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen. In diesem Zeitraum sind nur Form- und Pflegeschnitte erlaubt.

Ausnahmen hiervon betreffen Rückschnitte, die zur Verkehrssicherheit an Gehwegen und Straßen notwendig sind. (§ 39 Abs. 5 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG))

Alle Eigentümer von Grundstücken entlang der öffentlichen Straßen und Wege werden gebeten, die o. g. Vorschriften zu beachten.

Wir weisen darauf hin, dass Grünschnitt bei den Deponien des Ortenaukreises (siehe Rückseite Abfuhrkalender) und bei der Grünschnitt-Aannahmestelle im Gewerbegebiet Steinenfeld in Zell a. H. (www.gruenschnitt-recycling.de) abgegeben werden kann. Abfuhrtermine für Grünabfälle finden erst im November statt und sind dem Abfallkalender zu entnehmen.

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass auf dem Wochenmarkt eine **Mund-Nasen-Bedeckung** getragen werden muss.

Am Samstag sind wir vertreten:

Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Raya-Feinkost, Altensteig,	Mediterrane Spezialitäten
Christian Schwarz, Zell a. H.,	Eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Verkaufstand der Narrenzunft Zell am Harmersbach

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Schulanmeldung an der Grundschule Unterharmersbach – Schuljahr 2021/2022



Die Schulanmeldung der Schulanfänger in Unterharmersbach für das Schuljahr 2021/22 findet in diesem Jahr auf postalischem Weg statt.

Die Anmeldung erstreckt sich auf die Schulbezirke der Grundschule Unterharmersbach:

Stadtteil Unterharmersbach, Zell/Bruch, Unter- und Oberentersbach, Nordrach/Schottenhöfen.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **31. Juli 2021** das sechste Lebensjahr vollenden.

Die Anmeldepflicht besteht ebenso für die Kinder, die im Schuljahr 2020/21 vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, sowie für Kinder, die zwar schulpflichtig, aber nicht schulfähig sind. Kinder, die bis zum 30. Juni 2022 sechs Jahre alt werden, können auf Wunsch der Eltern ebenfalls angemeldet werden, wenn sie die nötige geistige und körperliche Reife besitzen. Die Entscheidung über eine Einschulung liegt beim Schulleiter. Gewünschte Zurückstellungen sind bei der Anmeldung schriftlich zu beantragen. Das dazu notwendige Formular erhalten Sie auf der Homepage der Grundschule Unterharmersbach.

Die Eltern, die in den Unterlagen der Schule erfasst sind, bekamen diese Woche bereits alle Unterlagen zur Schulanmeldung zugeschickt. Bitte geben Sie diese bis **Montag, 22.02.2021**, zurück.

Sollten Sie ein schulpflichtiges Kind haben und keine Einladung erhalten haben, bitten wir Sie, sich im Sekretariat der Grundschule (ab Montag 22.02.21 - Telefon: 3990 oder sekretariat@gs-unterharmersbach.de) zu melden.



BÜRGERBÜRO

Stadt Zell am Harmersbach informiert:

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Landtagswahl am 14.03.2021 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z.B. per E-Mail, Internet oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig. Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage www.zell.de an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsfeld für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt – Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandanschrift. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per [Post/Amtsboten] zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an zimmermann@zell.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Bei sonstigen Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro Zell am Harmersbach unter der Telefonnummer: 07835 6369-21 oder per E-Mail an zimmermann@zell.de.

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Wochen wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:

Dienstag, 16. Februar 2021: Gelber Sack
Donnerstag, 18. Februar: Grüne Tonne

Zell-Unterharmersbach:

Mittwoch, 17. Februar 2021: Graue Tonne und Gelber Sack

Zell-Unterentersbach:

Dienstag, 16. Februar 2021: Grüne Tonne und Gelber Sack
Mittwoch, 17. Februar 2021: Graue Tonne

Zell-Oberentersbach:

Dienstag, 16. Februar 2021: Grüne Tonne und Gelber Sack
Mittwoch, 17. Februar 2021: Graue Tonne



Tourist-Information
Zell am Harmersbach
Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Tourist-Information Zell bleibt geschlossen!

Die Tourist-Info Zell a. H. bleibt vorübergehend geschlossen. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört und auch das Mailpostfach tourist-info@zell.de wird von Montag bis Freitag täglich abgerufen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Schätzle gell wir BESTELLEN in Zell Abhol-/Lieferservice der Zeller Gastronomie

- **Caféhaus Dreher**
Abholservice: Tel. 07835 548805, www.stadtbaeckerei-dreher.de
- **Café Welle-Männle**, Abholservice, Tel. 07835 468
- **Bistro Asia**, Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 630707
- **Bistro Picknick**, Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 54406
- **Bistro Wagner**
Abholservice: Tel. 07835 634990, www.bistroservice.de
- **Gasthaus Schwarzer Adler**
Thai Spezialitäten, Abholservice, Tel.: 07835/4219929
- **Gasthof Adler**
Abholservice: Tel. 07835 286 oder 0176 21681770
- **Gasthof Grüner Hof**
Liefer- u. Abholservice: Tel. 07835 6330, www.gruener-hof.net
- **Hotel Klosterbräustuben**
Abholservice: Tel. 07835 7840, www.klosterbraeustuben.de
- **Kinzigfood in der Tenne** im Gröbernhof
Abholservice: Tel. 0151 21736755, www.kinzigfood.de
- **Partyhaus-Bärenkeller – Catering von Feinsten – Klaus Jilg**
Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 547232, www.gastro-menuue.de
- **Restaurant Bräukeller**
Abholservice: Tel. 07835 548800, www.braeukeller-zell.de
- **Restaurant Poseidon**
Abholservice: Tel. 07835 548750, www.poseidon-zell.de
- **Ristorante Pizzeria Krone**
Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 5658, www.krone-zell.de
- **Risorante Pizzeria La Piazza da Pietro**
Abholservice: Tel. 07835 426055
- **Zeller Imbiss**
Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 6313870 oder 0176 22682709

Hofläden

■ Landgasthaus Rebstock

Jeden Freitag von 09.00 - 19.00 Uhr Verkauf von hofeigenen Produkten. Vorbestellung möglich unter Tel: 07835/7589 oder E-Mail: info@landgasthaus-rebstock.de

Aufgrund der Corona-Bedingungen informieren Sie sich zusätzlich über Öffnungszeiten u. Angebote bitte direkt bei den Gasthäusern.



DRK – Ortsgruppe Zell a. H. Blutspendetermin

Blutspenden weiterhin gestattet, sicher und wichtig



Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher auch in Zeiten der Corona-Pandemie gestattet, sicher und wichtig.

Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste immer wieder vor Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bietet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende.

Donnerstag, dem 18.02.2021, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Ritter-von-Buß-Halle, Kirchstr. 17, 77736 Zell a. H.

Hier geht es zur Terminreservierung: <https://terminreservierung.blutspende.de/m/zell-am-harmersbach-rittervonbusshalle>

Blutspende nur mit Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Bei Fragen rund um die Blutspende steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter 0800-11 949 11 zur Verfügung.

Spender werden gebeten nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter:
www.blutspende.de/corona/

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 27!



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 12. Februar 2021

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



Landratsamt und Sparkasse schreiben Integrationspreis 2021 aus

Engagierte ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen im Ortenaukreis sollen gewürdigt werden

Das Landratsamt Ortenaukreis und die Sparkasse Offenburg/Ortenau vergeben auch in diesem Jahr den Integrationspreis Ortenau. Mit dem Preis sollen die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund im Ortenaukreis noch intensiver gefördert sowie innovative Ideen, Engagement und gelungene Integrationsprojekte anerkannt und finanziell gewürdigt werden. In 2021 richtet sich die Auszeichnung an ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen im Kreis, die ihre ausländischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgreich in die Arbeitswelt einbinden. Gestiftet wird der Integrationspreis von der Sparkasse Offenburg/Ortenau. Den besten Projekten winken Preisgelder in Höhe von insgesamt 3.000 Euro. Bewerbungen sind bis Freitag, 30. April 2021, möglich.

Obgleich die Politik dem Fachkräftemangel in der Pflegewirtschaft etwa mit Ausbildungsoffensiven, Vermittlungsabkommen für Pflegekräfte aus Drittstaaten, Modellvorhaben zur Ausbildung für Menschen in und aus Drittstaaten oder dem Fachkräfteeinwanderungsgesetz begegnet sei, hänge der Erfolg der Maßnahmen in besonderem Maße auch von den Arbeitgebern ab, unterstreicht Landrat Frank Scherer. „Deshalb stellen wir mit dem Integrationspreis 2021 Pflegeeinrichtungen im Ortenaukreis in den Fokus, denen die Integration ihrer ausländischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit innovativen Ideen und hohem Engagement besonders gut gelungen ist – und würdigen damit eine Branche, die in der Coronapandemie besonders gefordert ist“, so der Landrat. „Die Pflegeeinrichtungen im Kreis haben hier in den vergangenen Jahren viel getan, um ihren ausländischen Mitarbeitern bei der Integration in unsere Gesellschaft behilflich zu sein“, zeigt sich Alexandra Roth, Leiterin des Migrationsamtes im Landratsamt Ortenaukreis, gespannt auf zahlreiche Bewerbungen.

Aufgerufen sind alle ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen, die ihren Sitz im Ortenaukreis haben. Betriebe können sich selbst bewerben, aber auch Bürgerinnen und Bürger sind ausgerufen, beispielhafte Einrichtungen vorzuschlagen. Die durchgeführten Integrationsleistungen, Projekte oder Aktivitäten müssen im Ortenaukreis stattgefunden haben. Ausschreibungstext und Bewerbungsformular sind auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.ortenaukreis.de im Bereich Migrationsamt abrufbar. Das Bewerbungsformular kann durch aussagekräftige Berichte, Zeitungsartikel, Fotos etc. ergänzt werden. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury aus Mitarbeitern des Landratsamtes und der Sparkasse Offenburg/Ortenau.

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: »Schluss mit Diäten – Mein Weg zum Wohlfühlgewicht«

Jedes Jahr wird eine neue Diät auf dem Markt angepriesen – und trotzdem steigt die Anzahl an übergewichtigen Kindern und Erwachsenen. Übergewicht bzw. Adipositas erhöht die Risiken für zahlreiche Erkrankungen wie Diabetes und Fettstoffwechselstörungen, belastet die Gelenke und oftmals auch die Psyche. Die Ursachen sind vielschichtig und den Betroffenen kann nur geholfen werden, wenn sie ihre Situation erkennen und daraus einen persönlichen Weg finden. Viele Diäten zur Gewichtsreduktion wirken nicht langfristig und bewirken häufig einen Rückfall in alte Ernährungsmuster. Neben einer sinnvollen Lebensmittelauswahl muss auch das Essverhalten betrachtet werden, um langfristige positive Veränderungen zu bewirken. In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am **Donnerstag, 18. Februar 2021, um 18 Uhr**, zeigt die freie Referentin Dr. Silke Bauer auf, wie belastendes Übergewicht reduziert und langfristig das Wohlfühlgewicht stabilisiert werden kann. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden via E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis **spätestens Montag, 15. Februar 2021**, unter E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de erforderlich.

Ortenauer Gastronomiekampagne »Lust auf...«

Mit der Kampagne „Lust auf...“ präsentiert die Tourismusabteilung des Landratsamtes den Ortenauerinnen und Ortenauer eine Fülle an abwechslungsreichen Abhol- und Lieferangeboten heimischer Gastronomen. Dabei bieten Gaststätten aus der Region im Rhythmus von zwei Wochen Gerichte zu verschiedenen Themen an. Noch **bis zum 21. Februar** dürfen sich alle freuen, die „Lust auf... gut Badisch“ haben. Das gesamte Angebot an Badischen Gerichten sowie alle Infos zu den Betrieben und zur Kampagne werden auf der Tourismuswebsite www.ortenau-tourismus.de/zusammenhalten/lust-auf veröffentlicht. Gastronomen, die sich beteiligen möchten, können sich unter tourismus@ortenaukreis.de melden.

IBB-Sprechstunde nur telefonisch

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestellen des Ortenaukreis weiterhin nur telefonisch erreichbar

Die Sprechstunden der IBB-Stellen (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle) finden bis auf weiteres telefonisch statt. Die Beratenden sind Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige von psychisch erkrankten Menschen und Personen mit professionellem Hintergrund. Sie beraten psychisch erkrankte Menschen und/oder deren Angehörige unabhängig und kostenlos und informieren über das regionale Beratungs- und Unterstützungsangebot. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht. Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich anzurufen.

Termine:

- Achern: Telefon des Caritas-Verbands: 07841 6048 4499, Mobil: 01523 6276639.
- Hausach: Telefon des Diakonischen Werks: 07834 988 3399, Mobil: 01525 6828302.
- Kehl: Telefon des Diakonischen Werks: 07851 9487 5599, Mobil: 01525 6828301.
- Lahr: Telefon des Caritas-Verbands: 07821 95449 2299, Mobil: 01525 6828304.
- Offenburg: Telefon der AWO mit der Patientenfürsprecherin: 0781 805 6699, Mobil: 01525 6828303.

Deponien und Wertstoffhöfe sind an den Fastnachtstagen geöffnet

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind über die Fastnachtstage vom **Schmutzigen Donnerstag, 11. Februar, bis Fastnachtsdienstag, 16. Februar**, wie gewohnt geöffnet.

Es steht das komplette Entsorgungsangebot zur Verfügung. Wegen Corona muss auf den Deponien und Wertstoffhöfen ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz getragen werden, darauf weist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis hin.

Die Öffnungszeiten der einzelnen Deponien und Wertstoffhöfe sind auf der Website der Abfallwirtschaft (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de), in der AbfallApp Ortenaukreis und auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders 2021 zu finden.

Fragen zu den Deponien und Wertstoffhöfen beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis gerne unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallberatung@ortenaukreis.de.

Allgemeine Bekanntmachungen

Bevorstehende Baumaßnahme auf der Kursbuchstrecke 720 (Schwarzwaldbahn) zwischen Engen und Singen (Hohentwiel)

Von **Samstag, 20. Februar bis Freitag, 19. März 2021, täglich von 8 bis 20 Uhr** kommt es aufgrund von Bauarbeiten zwischen Engen und Singen (Hohentwiel) zu Fahrplanänderungen und Zugausfällen.

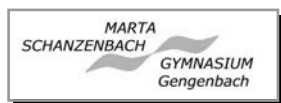
Die geänderten Fahrpläne der Züge und Ersatzbusse von DB Fernverkehr, DB Regio und SBB sind ab sofort online auf bahn.de sowie im DB Navigator verfügbar.

Tagesaktuelle Informationen zu den Baustellen finden Sie im Internet unter: bauinfos.deutschebahn.com (mit baubedingten Fahrplanänderungen per E-Mail als Newsletter).

Ihre DB Regio AG Baden-Württemberg

Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach:

Einladung zum virtuellen Tag der offenen Tür



Das Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach lädt alle Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen sowie deren Eltern dazu ein, sich auf unserer Homepage www.msg-gengenbach.de über unsere Schule zu informieren. Hierzu werden zusätzlich ab Mitte Februar einige Vorstellungsvideos zu finden sein.

Am **Freitag, den 26. Februar 2021** bietet die Schulleitung an, Ihre Fragen per Videokonferenz zu klären. Diese werden um **16 Uhr, 17 Uhr und 18 Uhr** stattfinden. Die Anmeldungsmodalitäten hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Die Schulanmeldung ans Gymnasium wird in diesem Jahr postalisch stattfinden, wozu die entsprechenden Formulare sowie Hinweise ebenso auf unserer Homepage zur Verfügung stehen. Die **Anmeldung** muss dann **bis spätestens 11.03.2021** an unsere Schule gesendet werden.

Für Fragen stehen wir selbstverständlich gerne auch unter Telefonnummer 07803/93880 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Die Schulleitung mit Kollegium des Marta-Schanzenbach-Gymnasiums Gengenbach

Caritasverband Kinzigtal e.V.:

Restschuldbefreiung nach drei Jahren

Ein Insolvenzverfahren hat das Ziel, überschuldeten Personen eine neue Perspektive durch einen finanziellen Neuanfang zu verschaffen und ihnen so die Möglichkeit zu geben, wieder aktiv am gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben teilzuhaben.

Kurz vor Jahresende 2020 hat der Bundestag beschlossen, dass überschuldete Personen eine Restschuldbefreiung nach drei Jahren erhalten können. Bisher dauerte das Verfahren noch sechs Jahre.

Die Befreiung von den Schulden ist an Verpflichtungen geknüpft. Unter anderem muss der Schuldner einer angemessenen Erwerbstätigkeit nachgehen; pfändbares Einkommen ist an den Insolvenzverwalter abzugeben, der es an die Gläubiger verteilt. Wohnungs- oder Arbeitsplatzwechsel müssen gemeldet werden. Schließlich dürfen keine unangemessenen Verbindlichkeiten begründet werden. Wer diese – und weitere – Obliegenheitspflichten verletzt, dem droht die Versagung der Restschuldbefreiung. Ein erneuter Antrag ist erst nach mehreren Jahren wieder möglich.

Der Zugang zur Schuldnerberatung erfolgt über den Caritassozialdienst in Haslach; Tel. 07832 99955-200.

Grundbildungszentrum Ortenau (GBZ)

Eine Initiative von vhs Lahr • VHS Offenburg • vhs Ortenau

Einfach lernen – besser leben

Trotz Corona – wir sind für Sie da! Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr, per Telefon: 0781 9364-280 oder per E-Mail: bruni.deblitz@gbz-ortenau.de.

Kursangebote für Erwachsene:

Kurs 1 Besser Lesen / Besser Schreiben im Beruf

Kurs 2 Besser Rechnen im Beruf

Grundbildungszentrum Ortenau (GBZ), Hauptstraße 9 / Unionrampe, 77652 Offenburg, www.gbz-ortenau.de.

Klosterschulen U.L.B. Frau Offenburg:

Katholisches Mädchengymnasium/ Katholische Mädchenrealschule

Die Klosterschulen Offenburg garantieren mit Realschule, Aufbaugymnasium (in 9 Jahren zum Abitur) und G8 Schülerinnen im Anschluss an die Grundschule Lernen im eigenen Tempo und in homogenen Lerngruppen. Das christliche Profil und die Atmosphäre einer Mädchenschule prägen unsere Schule. Wir sind eine staatlich anerkannte freie Schule in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

Einen ersten Eindruck vermittelt die Homepage der Schule www.klosterschulen-offenburg.de. In welcher Form der Informationsabend für Eltern und der Tag der offenen Tür stattfinden werden, können Sie der Homepage entnehmen.

Anmeldetermine für das Mädchengymnasium und die Mädchenrealschule:

> **Montag, 01. März; Dienstag, 02. März, jeweils von 14 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung ab dem 08. Februar 2021.**

Wenn Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin vereinbaren wollen, erteilen die Sekretariate gerne Auskunft:

Tel. Gymnasium: 0781/91 91 66 000; Mail Gymnasium: sekretariat@klosterschulen-offenburg.de. Tel. Realschule: 0781/91 91 66 123; Mail Realschule: sekretariat.rs@klosterschulen-offenburg.de.